



MYTHOS TROJA



Pompejanum Aschaffenburg
Sonderausstellung der Staatlichen Antiken-
sammlungen und Glyptothek München
1. April – 11. Oktober 2015

Täglich außer Montag 9 bis 18 Uhr
Pompejanumstraße 5, 63739 Aschaffenburg,
Telefon 060 21/2180 12
www.antike-am-koenigsplatz.mwn.de



MYTHOS TROJA

Troja war schon für die antiken Griechen ein Schlüsselbegriff: Dort hat ihre Geschichte begonnen. Deshalb wurden viele Mythen mit der Stadt verknüpft, die mit dem berühmten zehnjährigen Kampf und deren Untergang zu tun haben. Die Sonderausstellung „Mythos Troja“ präsentiert im Pompejanum in Aschaffenburg die mythischen Episoden, die sich vor dem Krieg, während des Kampfes und bei der Heimkehr der griechischen Krieger abgespielt haben. Schriftlich überliefert sind diese Ereignisse in den dem Dichter Homer zugeschriebenen Epen „Ilias“ und „Odyssee“. Illustriert werden sie durch Artefakte aus der Zeit von 600 v. Chr. bis 400 n. Chr. Vor allem aufwändig bemalte Gefäße aus Ton, aber auch Statuetten aus Marmor, Ton und Bronze sowie Lampen zeigen prägnante Szenen aus der Trojanischen Sagenwelt.

Die Besucher erhalten einen umfassenden Einblick in die spannende Welt der griechischen Sagen und deren Reflexion auf antiken Kunst- und Alltagsgegenständen aus dem Bestand der Staatlichen Antikensammlungen München. Ein Highlight der Ausstellung ist ein Holzmodell des Trojanischen Pferdes.

Zur Sonderausstellung erscheint eine bebilderte Broschüre.

Offene Führung durch das Pompejanum

jeden Sonntag, 16 Uhr, mit Besuch der Sonderausstellung.

Buchung von Sonderführungen

für Kinder, Familien, Schulklassen:

Führungsnetz

Museumspädagogischer Dienst

Luitpoldstraße 2

63739 Aschaffenburg

Telefon 0 60 21/3 86 88 66

fuehrungsnetz@vhs-aschaffenburg.de

www.fuehrungsnetz-aschaffenburg.de

für Erwachsene:

Tourist-Information

Schlossplatz 1

63739 Aschaffenburg

Telefon 0 60 21/39 58 00

tourist@info-aschaffenburg.de